



36. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Neu Fahrland

Gremium: Ortsbeirat Neu Fahrland
Sitzungstermin: Mittwoch, 22.06.2022, 18:00 Uhr
Ort, Raum: Gemeindezentrum Neu Fahrland, Am Kirchberg 51, 14476 Potsdam

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**
- 2 **Bürgerfragen**
- 3 **Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.05.2022**
- 4 **Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**
 - 4.1 **Strukturanalyse des Lkw-Verkehrs und Fortschreibung des Lkw-Führungskonzepts**
22/SVV/0466
Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur
- 5 **Anträge des Ortsbeirates**
 - 5.1 **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2022, für die Maßnahme "Sport und Spiel in Neu Fahrland" am 02.09.2022 in Neu Fahrland**
22/SVV/0458
Ortsbeirat Neu Fahrland, Sabine Sütterlin
 - 5.2 **weitere Gestaltung der Trägerschaft des Bürgerhauses**
22/SVV/0503
Ortsbeirat Neu Fahrland, Dr. C. Klockow, Ortsvorsteherin
- 6 **Informationen der Ortsvorsteherin**
- 7 **Sonstiges**



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Der Oberbürgermeister

Mitteilungsvorlage

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

22/SVV/0466

Betreff: öffentlich
Strukturanalyse des Lkw-Verkehrs und Fortschreibung des Lkw-Führungskonzepts

bezüglich
DS Nr.: 21/SVV/1135

| | | |
|---|------------------|------------|
| | Erstellungsdatum | 19.05.2022 |
| | Eingang 502: | |
| Einreicher: GB 4 Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt | | |

| | |
|-------------------|--|
| Beratungsfolge: | |
| Datum der Sitzung | Gremium |
| 01.06.2022 | Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam |

Inhalt der Mitteilung:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam hat in Ihrer Sitzung vom 03.11.2021 beschlossen, die Strukturanalyse des Lkw-Verkehrs zu überarbeiten und auf den aktuellen Stand hin fortzuschreiben. Sich daraus ergebende Maßnahmen sollen auf ihre zeitnahe Umsetzung geprüft werden. Gemäß dem vorliegenden Beschluss werden die Ergebnisse dargestellt:

Datenlage

Das im Jahr 2012 beschlossene Lkw-Führungskonzept basiert auf den Daten der Kordon-Erhebung des Jahres 2011. Darin wurde ein Anteil des Lkw-Verkehrs (Lkw > 3,5 t) am Kfz-Gesamtverkehr von 3,8 % ermittelt. Dieser Anteil ist im Vergleich zu anderen Städten relativ gering.

Darüber hinaus kann auf der Grundlage der regelmäßig durchgeführten 6-Stunden-Verkehrszählungen an verschiedenen Knotenpunkten und Brücken im Stadtgebiet auch kein Anstieg des Lkw-Verkehrs festgestellt werden.

Beispielsweise schwankt der Lkw-Anteil auf der Humboldtbrücke seit dem Jahr 2000 regelmäßig zwischen 3,0 und 3,7 %. Ausnahmen bilden lediglich die Jahre 2014-2016 als der Lkw-Anteil auf bis zu 1,8 % sank. Die größte Kfz-Menge innerhalb von 6 Stunden wurde mit rund 22.000 Kfz im Jahr 2012 gemessen. Seit 2014 waren es regelmäßig rund 20.000 Kfz. In den beiden Corona-Jahren 2020 und 2021 betrug die Zahl der Kfz in 6 Stunden rund 17.000 und der Lkw-Anteil lag bei 3,2 bzw. 3,3 %. Bei den Knotenpunktzählungen kann ebenfalls kein signifikanter Anstieg von Kfz- und Lkw-Zahlen nachgewiesen werden.

Fortsetzung der Mitteilung Seite 3

Fortsetzung der Mitteilung:

Konsequenzen aus dem Lkw-Führungskonzept 2012

Im Lkw-Führungskonzept 2012 wurde das Vorrangnetz für den Lkw-Verkehr aus dem Jahr 2005 geringfügig verändert. Das Vorrangnetz stellt diejenigen Straßenzüge dar, die für den Lkw-Verkehr wesentliche Erreichbarkeiten sichern und über die für den Lkw-Verkehr notwendigen Ausbaustandards verfügen. Die Änderungen betrafen seinerzeit zwei Neubauvorhaben im Straßennetz – Verlängerung Wetzlarer Straße und Abfahrtsrampe Nuthestraße/Friedrich-Engels-Straße – die beide noch nicht umgesetzt wurden.

Aus den im Lkw-Führungskonzept 2012 betrachteten Schwerpunktbereichen ergeben sich keine Maßnahmen, die über die geplanten Neubauvorhaben hinausgehen.

Bedeutung für die Fortschreibung

Die regelmäßigen Datenerhebungen der Landeshauptstadt Potsdam zeigen keine wesentlichen Änderungen des Kfz-Verkehrs, trotz des Anstiegs der Bevölkerungszahl. Auch die Zahlen zum Lkw-Verkehr sind weitgehend stabil.

Dementsprechend bleiben die Aussagen des Lkw-Führungskonzepts aus dem Jahr 2012 bestehen und werden entsprechend in die Fortschreibung des Stadtentwicklungskonzepts (StEK) Verkehr einfließen. Die relative Stabilität des Vorrangnetzes zwischen 2005 und 2012 zeigt die geringen Freiheitsgrade für eine Veränderung des Vorrangnetzes.

Insgesamt geben die Verkehrszahlen und das eingeschränkt verfügbare Straßennetz keine Hinweise für einen Überarbeitungsbedarf des Vorrangnetzes.

Alternative Instrumente zur Beeinflussung des Lkw-Verkehrs

Für den Schutz der Bevölkerung vor Lärm und Abgasen werden regelmäßig Lärmkartierungen und bei Bedarf Luftreinhalte- und Aktionspläne erstellt. Zuständig ist das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz (MLUK) des Landes Brandenburg. Zurzeit lässt das zuständige Ministerium eine Lärmkartierung erstellen, deren Ergebnisse zum 30.06.2022 erwartet werden. Ergeben sich aus der Lärmkartierung Grenzwertüberschreitungen, die sich auf den Lkw-Verkehr zurückführen lassen, können in der dann anschließenden Lärmaktionsplanung entsprechende Maßnahmen erarbeitet werden. Für die ggf. notwendige Lärmaktionsplanung hat die LHP voraussichtlich bis zum Ende des Jahres 2023 Zeit, so dass eine Beachtung im Rahmen der Fortschreibung des StEK Verkehr möglich ist.

Luftreinhaltepläne werden anlassbezogen erstellt. Zurzeit werden in Potsdam die bestehenden Grenzwerte eingehalten, weshalb zeitnah kein Luftreinhalteplan erstellt werden muss.



Landeshauptstadt

Potsdam

Der Ortsbeirat

Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

22/SVV/0458

öffentlich

Betreff:

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2022, für die Maßnahme "Sport und Spiel in Neu Fahrland" am 02.09.2022 in Neu Fahrland

Erstellungsdatum 18.05.2022

Eingang 502:

Einreicher: Ortsbeirat Neu Fahrland, Sabine Sütterlin

| Beratungsfolge: | | Empfehlung | Entscheidung |
|-------------------|-------------------------|------------|--------------|
| Datum der Sitzung | Gremium | | |
| 08.06.2022 | Ortsbeirat Neu Fahrland | | |

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Für die Maßnahme „Sport und Spiel in Neu Fahrland“ am 02.09.2022 auf dem Freigelände Birnenplantage (eine Veranstaltung des Ortsbeirates Neu Fahrland) werden

2.100,00 €

aus dem Sachaufwand des Ortsteils verwendet.

gez. S. Sütterlin
Ortsbeiratsmitglied

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite**Beschlussverfolgung gewünscht:**

Termin:

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Benötigt werden die finanziellen Mittel zur Absicherung des ehrenamtlich organisierten Festes mit Sport- und Spielangeboten ohne Wettkampfcharakter.

Ziel der Maßnahme sind u.a. Bewegung, Spaß, Treffpunkt für den Ortsteil.

Angeboten werden u.a. Beachvolleyball, Fitnessgeräte, Geschicklichkeitsspiele für Kinder und Familien etc.

Die Zuwendung ist notwendig, da die Maßnahme ausschließlich ehrenamtlich organisiert wird und es keine Sponsoren gibt und keine Eintrittsgelder erhoben werden sollen. Die Veranstaltung soll offen für alle sein.

Der Antrag auf Gewährung einer Zuwendung wird nach Prüfung, gemäß den Anforderungen der „Richtlinie zur Förderung der Ortsteile über Sachaufwendungen gemäß § 46 Absatz 4 BbgKVerf“, durch das Büro der Stadtverordnetenversammlung nunmehr dem Ortsbeirat zur Beratung vorgelegt.



**Landeshauptstadt
Potsdam**
Der Ortsbeirat

Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

22/SVV/0503

öffentlich

Betreff:

weitere Gestaltung der Trägerschaft des Bürgerhauses

Erstellungsdatum 25.05.2022

Eingang 502:

Einreicher: Ortsbeirat Neu Fahrland, Dr. C. Klockow,
Ortsvorsteherin

| Beratungsfolge: | Empfehlung | Entscheidung |
|------------------------------------|------------|--------------|
| Datum der Sitzung | | |
| Gremium | | |
| 08.06.2022 Ortsbeirat Neu Fahrland | | |

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Ortsbeirat Neu Fahrland als Hauptmieter des Bürgerhauses Neu Fahrland spricht sich dafür aus, dass die „Soziale Stadt Pro Potsdam gGmbH“ die Trägerschaft des Bürgerhauses übernimmt und dafür Sorge trägt, das Ehrenamt im Ortsteil Neu Fahrland wieder aufzubauen.

Ziel ist es, die Trägerschaft in ehrenamtliche Strukturen zurückzuführen, idealerweise in einen Verein, der wieder als lokaler Träger zur Verfügung steht.

gez. Dr. C. Klockow
Ortsvorsteherin

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Der bisherige Träger, der Kultur- und Sportclub Neu Fahrland (KSC2000), steht spätestens Ende 2022 nicht mehr zur Verfügung.

Dem Ortsbeirat ist es wichtig, dass der neue Träger bestehende Strukturen aufnimmt und lokale Kräfte einbindet, um das bisherige Konzept des Hauses aufzugreifen und weiterzuentwickeln.

Langfristiges Ziel ist es, eine im Ortsteil angesiedelte, ehrenamtlich getragene Struktur zu begründen, idealerweise einen Verein, der wieder als lokaler Träger zur Verfügung steht.



**Landeshauptstadt
Potsdam**
Der Oberbürgermeister

Stadtverwaltung Potsdam
Büro der Stadtverordnetenversammlung

Eing.: **01. AUG. 2022**

Signum:

an:

Geschäftsbereich/FB: 3/39

Bearbeiter: Frau Rudolph Telefon: 1049

Einreicher OBR

Neu Fahrland

Aus der
Ortsbeiratssitzung am: 29.06.2022

Datum: 19.07.2022

Sachstand / Realisierung

Prüfauftrag Beschluss - Drucksachen Nr.: 22/SVV/0503

Betreff: **Weitere Gestaltung der Trägerschaft des Bürgerhauses**

In Bearbeitung o. g. Drucksache teile ich Ihnen Folgendes mit:

Nach Aussage des Ortsbeirates kann die vorgenannte Zielsetzung insbesondere zum Strukturaufbau mit Unterstützung eines engagierten Bürgers aus Neu Fahrland und der fachlichen Expertise der Sozialen Stadt Pro Potsdam gGmbH gelingen.

Nach struktureller Sicherung und Weiterführung bestehender Angebote im Bürgertreff ist eine konzeptionelle Entwicklung im Zusammenhang mit einer Rückführung in ehrenamtliche Vereinsstrukturen, idealerweise in einen Verein, der wieder als lokaler Träger zur Verfügung steht, geplant. Bei der inhaltlich-strukturellen Ausrichtung ist dabei die o.g. Neuausrichtung der Förderung sowie der sozial-kulturellen Arbeit in der Nordregion der LHP perspektivisch einzubeziehen.

In Abstimmung mit dem Ortsbeirat Neu Fahrland ist die institutionelle Grundförderung zur Bewirtschaftung des Bürgertreffs und zur Gewährleistung bestehender Kursangebote für Bürgerinnen und Bürger weiterzuführen und zukünftig Bestandteil deswendungszweckes in einer Trägerschaft der Sozialen Stadt Pro Potsdam gGmbH. Der vorliegende Beschluss, insbesondere eine konzeptionelle Entwicklung mit dem Ziel, das Begegnungshaus in ehrenamtliche Strukturen zurückzuführen und ggf. einen lokalen Träger für die sozial-kulturelle Ortsteilarbeit aufzubauen, entspricht der Empfehlung der Verwaltung.

Für die Förderung einer hauptamtlichen Personalstelle sind bisher im Haushalt keine Mittel geplant. Inwieweit Mittel im Rahmen des Haushaltes 2022 umgeschichtet werden können, muss anhand der aktuellen Entwicklung innerhalb der Projektförderung geprüft werden. Für die Haushaltsplanung 2023/2024 ist die Planung des Produktes 28404 entsprechend anzupassen.

Fortsetzung siehe Rückseite

Beigeordnete/r



Niederschrift

36. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Neu Fahrland

| | |
|------------------------|--|
| Sitzungstermin: | Mittwoch, 22.06.2022 |
| Sitzungsbeginn: | 18:00 Uhr |
| Sitzungsende: | 18:15 Uhr |
| Ort, Raum: | Gemeindezentrum Neu Fahrland, Am Kirchberg 51, 14476 Potsdam |

Anwesend sind:

| | |
|-----------------------------|---------------|
| Frau Dr.med. Carmen Klockow | Bürgerbündnis |
| Frau Sabine Sütterlin | Bürgerbündnis |

Nicht anwesend sind:

| | | |
|----------------------|-----------------------|--------------------|
| Frau Franziska Lüder | Bürgerbündnis | nicht entschuldigt |
| Herr Frank Spade | Bündnis 90/Die Grünen | entschuldigt |

Schriftführerin:

Frau Dr. Carmen Klockow, Ortsvorsteherin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Bürgerfragen
- 3 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /
Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle
Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom
25.05.2022
- 4 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
- 4.1 Strukturanalyse des Lkw-Verkehrs und Fortschreibung des Lkw-
Führungskonzepts
Vorlage: 22/SVV/0466
Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur
- 5 Anträge des Ortsbeirates
- 5.1 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2022, für die Maßnahme "Sport
und Spiel in Neu Fahrland" am 02.09.2022 in Neu Fahrland

Vorlage: 22/SVV/0458
Ortsbeirat Neu Fahrland, Sabine Sütterlin

- 5.2 weitere Gestaltung der Trägerschaft des Bürgerhauses
Vorlage: 22/SVV/0503
Ortsbeirat Neu Fahrland, Dr. C. Klockow, Ortsvorsteherin
- 6 Informationen der Ortsvorsteherin
- 7 Sonstiges

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Frau Dr. Klockow, eröffnet die Sitzung.

zu 2 Bürgerfragen

Wegen Beschlussunfähigkeit **zurückgestellt**.

zu 3 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.05.2022

Zu Beginn der Sitzung sind zwei Ortsbeiratsmitglieder anwesend. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder anwesend ist. Nach Ablauf von fünfzehn Minuten ist die erforderliche Anzahl von 3 Ortsbeiratsmitgliedern nicht anwesend, so dass die Sitzung geschlossen werden muss.

Die Anwesenden verständigen sich darauf, diese Sitzung mit der nächsten regulären Sitzung am **06.07.2022** erneut einzuberufen.

zu 4 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

zu 4.1 Strukturanalyse des Lkw-Verkehrs und Fortschreibung des Lkw-Führungskonzepts

Vorlage: 22/SVV/0466

Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur

Wegen Beschlussunfähigkeit **zurückgestellt**.

zu 5 Anträge des Ortsbeirates

zu 5.1 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2022, für die Maßnahme "Sport und Spiel in Neu Fahrland" am 02.09.2022 in Neu Fahrland

Vorlage: 22/SVV/0458

Ortsbeirat Neu Fahrland, Sabine Sütterlin

Wegen Beschlussunfähigkeit **zurückgestellt.**

zu 5.2 weitere Gestaltung der Trägerschaft des Bürgerhauses

Vorlage: 22/SVV/0503

Ortsbeirat Neu Fahrland, Dr. C. Klockow, Ortsvorsteherin

Wegen Beschlussunfähigkeit **zurückgestellt.**

zu 6 Informationen der Ortsvorsteherin

Wegen Beschlussunfähigkeit **zurückgestellt.**

zu 7 Sonstiges

Wegen Beschlussunfähigkeit **zurückgestellt.**